Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 27 (1901)

Heft: 36

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ans Antisamaritervolk.

Engelmacherland, tief in Schimpf und Schand an des Grabes Rand Möge Dich die Bosheit bringen, menschenmordend einzudringen In der Buren ichlichtes Reich, milden Räuberhorden gleich!

Schaden, Fluch und Sohn fei Dein Senkerlohn! Richt ein Wort davon Gilt uns, daß Du unfreiwillig griffft jum Schwerte recht und billig; Längft haft heimlich Du geschürt, von bes Mammons Reis verführt.

Diebstahl, Mord und Brand trägft Du in ein Land, wo der Ordnung Band Berrichte, wo fich friedlich nährte, bantbar ihren Gott verehrte Eine Nation voll Mut, gaftlich, bieder fromm und gut.

Frau und Rind und Breis giebst Du gleicherweis' allem Elend preis, Freust Dich über jede bleiche abgezehrte Feindesleiche Beift Dir doch ber Buren Los: "Ausgerottet Rlein und Groß!" Phrafen = Chriftentum, heucheln ift Dein Ruhm! Furchtbar ftraft Dich drum,

England, einft die Weltgeschichte, schredlich naben die Berichte, Wie fie nur ein Bolt erlebt, das im Gundentaumel fcmebt.

Längst im Uebermaß mutete Dein Saß, aber allgu fraß Bächst Dein blinder Sochmut täglich — unergründlich, unerträglich -Bedes heil'ge Bolferrecht brichft Du, lafterhaft Beichlecht!

Selbft bas rote Kreug, das jum Troft bes Leids Deinem Feind

Bilfreich dachte jugufenden, um mit Samariterhanden 36m gu lindern Rot und Tod, ftogt gurud Dein Machtgebot!!

Engelmacherland, tief in Schimpf und Schand', an des Grabes Rand Muß Dich solche Unthat bringen, bis jum himmel wird fie dringen Und der ftarte Rächer, Bott, gahlt Dir blutig heim den Spott!!

Briefkasten der Redaktion.

R. C. i. B. Ja, mit dem Jubisteren über die bundesrätsiche Antwort ist's ében doch nicht gethan! Wollten wir etwa leugnen, daß unser Bundesarat in letter Zeit etwas wenig Rückgrat gegen hohe Häupter zeigte? Daß ohne Not Schergendienste geleistet wurden? Wenn auch die Art des Borz gehens der Protestler unsere Mithiligung sinden muß und wir nicht ges

wöhnt sind, unsere oberste Behörde auf der Straße zu interpellieren, so läkt sich eben doch in weiten Kreisen das Mikbehagen nicht wegwischen, welches eine drasonische Prozis gegen gewisse alpsliuchende Unsländer erzeugt hat. Siellen Sie sich doch auch einmal in die Jaut eines so gehepten politischen Wildes hinein! Aber in den Käten wird und soll die Frage zur Sprache kommen, das ilt der einzige und richtige Weg! namentlich sahre man mit dem fünsten Kad am Wagen ah, ohne das der Amd gemeiner Eidgenossen Jahrhunderte lang sich wohl besand — wir meinen den — Bundesan walt! — k. M. i. Z. Sie scheinen zu vergessen, das nicht nur Mut und Kaltblüttigkeit zur Dressuns en gehört, sondern wie wir im "Sihlhölzli" sehen hauptsächlich — Lit! Kruß! — Xantippe. Gehuld bis zur nächsten Aummer! — Falk. Besten Dant! — A. B. i. D. Invischen hinein thut so ein "Träß ganz aut. Aur wiedersomen. Dant! — H. i. B. Pestens verwendet, soweit es sür unsern Geserkreis Anteresse bietet. — Horsa. Alecht so, höter noch mehr, aber lurz und bündia. Gruß! — C. A. i. W. Die Zdee ist aut, aber es sielen noch einige Odbesspäne weg, sonst gehrte. Soprize. Dant! — F. C. i. H. Ja, die alabe mit sch webe ein gehotzt, weber durz und bündia. Gruß! — C. A. i. W. Die Zdee ist aut, aber es sielen noch einige Odbesspäne weg, sonst gehrte. Soprize. Dant! — F. C. i. H. Ja, die alabe mit sch webe ein den zicht her weise Dr. Schenk kinder aus einem Schnitt, jest Damen aus einem Schnitt herrichten. — Franz. Sie haben Recht und die "R. 3. 4. weinte auch: Der "Kotan" müßte nach dinessischen Wecht und die "R. 3. 4. weinte auch: Der "Kotan" müßte nach dinessischer Wecht und die "R. 3. 4. weinte auch: Der "Kotan" müßte nach dinessischer der wertelen das eben noch nicht. Wie sinde, daß so sortschrichten. — Franz. Sie haben Recht und bie "R. 3. 4. weinte auch: Der "Kotan" müßte nach dinessischer verstehen der hen er sien dank werten, aber die den weiner der ihren er der hen den kehr er geber den Drhungssen und sie er der der kehren ein Bundsrecht wahrte gegen den Drhun mutter zu fürchten. Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Seiden-Fahnen Adolf Grieder & Cie., Zürich Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Luzern

Wiesbaden

Kerbst-Aufenthalt - Villa Suisse

Kochbrunnen

Comfortables Haus Neu eingerichtet

Familien-Pension — Ludwig Bablsen

2 Abeggstrasse 2

\$\dip \dip \dip \dip \dip \dip

Corso-Theater Zürich.

Abends 8 Uhr

Variété-Vorstellung

Ausgewähltes Familien - Programm. Unter Anderem:

Pawell Companys 2-aktige Pantomime. Henry de Vry's Colossal Marmor Reliefs. E. Merian's Wunderhund Caesar als Gedanhenleser.

Mariot, Humorist.

Risa Nordström, Yortrags-Sängerin. Geschwister Sandberg, Gesangs- und Tanz-Ensembie.

Swoboda, Lieder-Sängerin.

Preise der Ptätze wie gewöhnlich.



Künstlerhaus

VII. Serie (20. August bis 18. Sepiember)

A. Böcklin's letztes Werk:

"Die Pest"

A. Mucha (Paris)

F. v. Uhde (München)

Täglich geöffnet Yon 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

Pikante Photographien

Katalog und 25 neue Muster für Fr. 2.— 63-10 in Briefmarken. (Z 4616c) R. Adam, Sturla-Genua (Italia).



Baugeschäft, Chalet



von der einfachsten bis reichsten Ausführung.

Block- und 7 Fachwerkbau.

Architekturbureau

BRUGG

(Kanton Aargau) - Telephon. -

EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

Solide Nebelspalter-Mappen

sind stets vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die Expedition des "Nebelspalter".

